

Austrian ESG Funds Survey 2022

Der Markt für Nachhaltige Retailfonds in Österreich per 31.12.2021



sustainability · research · consulting

Mag. Reinhard Friesenbichler Unternehmensberatung
A-1060 Wien, Loquaipplatz 13/10, www.rfu.at
e-mail: office@rfu.at, Tel: +43 (0)1 7969999 0

Inhalt

I.	Vorbemerkungen	2
II.	Methodik	3
III.	Ergebnisse nach ESG Segmenten	5
	Ergebnisse nach KAGs	7
	Ergebnisse nach Fonds	9
IV.	Autoren & Kontakt	10

I. Vorbemerkungen

Eine kleine Geschichte der Messung des Österreichischen ESG Fondsmarktes

rfu Analysen des österreichischen Fondsmarktes für 2015 bis 2019

ESG Boom & Regulatorik treiben Produktangebot & Komplexität

Zahlreiche ESG Statistiken, aber oft mit methodischen Schwächen

Comeback der rfu Marktanalyse als „Austrian ESG Funds Survey“

Wo liegt mittlerweile der Anteil nachhaltiger Investments? Die einzige, zweifellos richtige Antwort lautet: „so hoch wie noch nie“! Auf die Frage „wie hoch?“ gibt es, abhängig von der Definition von Nachhaltigkeit, unterschiedliche Antworten, unterschiedlicher Qualität und für verschiedene Marktsegmente.

Für 2015 bis 2019 hatte die rfu jährlich die Volumina nachhaltiger österreichischer Publikumsfonds erhoben, Auswertungen erstellt und im Rahmen ihres Newsletters „rfu notizen“ publiziert. Die Ergebnisse wurden regelmäßig von Medien und den Marktakteuren rezipiert.

Diese Serie ist uns 2020 abgerissen, aber nicht etwa wegen fehlender Motivation, sondern aufgrund eines rasanten Anstiegs von Produktangebot und Komplexität. Dies hatte uns kurzfristig in die Verlegenheit gebracht, den Überblick über die ESG Fonds Szene verloren zu haben, den wir bis dahin quasi aus dem Augenwinkel unserer Tätigkeiten als ESG Analysten und Gutachter gewinnen konnten.

Das Ausbleiben unserer Zahlen hatte nicht zur Folge, dass es deshalb an entsprechenden Publikationen gefehlt hätte. Im Gegenteil, deren Anzahl hat sogar zugenommen, und – wenig verwunderlich – auch die Bandbreite der Resultate. Die Qualität der Analysen konnte damit nicht immer Schritt halten.

Darauf wollten wir es aber nicht beruhen lassen und stellen nun, nach einem Jahr statistischer Abwesenheit, per 31.12.2021 wieder eine fundierte Darstellung und Analyse zu nachhaltigen Publikumsfonds in Österreich bereit: das **Austrian ESG Funds Survey 2022** - nicht trotz erhöhter Komplexität, sondern gerade deshalb. Freilich war es nun für uns mit einem „Excel-Wochenende“ nicht mehr getan, sondern wir mussten die Datenbasis und die Methodik so aufsetzen, dass diese auch in den nächsten Jahren replizierbar ist und eine aussagekräftige Zeitreihe entstehen kann.



II. Methodik

Zweistufige Definition von ESG Produkten: (1) anspruchsvolle gelabelte ESG Fonds sind „ESG Fonds im engeren Sinne“

Differenzierung zwischen ESG im engeren und im weiteren Sinne

ESG Fonds i.e.S. haben anspruchsvolle Methodik, sind zertifiziert oder entsprechen Art.9 SFDR

Der wesentliche Unterschied zu bisher: die Frage nach dem ESG Marktanteil in Österreichs Fondslandschaft wollen wir bewusst nicht mehr mit nur einer Zahl beantworten. Dies ist dem mittlerweile noch diverser gewordenen Verständnis von nachhaltiger Geldanlage geschuldet. Wir versuchen deshalb auch unseren Blick zu differenzieren und einen inneren und einen äußeren Kreis abzustecken. Diese beiden Kreise sollen im Folgenden kurz vorgestellt werden:

Unter **Nachhaltigkeits- bzw. ESG Fonds im engeren Sinne** verstehen wir Fonds, die Nachhaltigkeit in einer anspruchsvollen Weise verfolgen. Dies lässt sich nicht ganz klar an den einzelnen ESG Konzeptionen festmachen, bewegt sich aber erkennbar entlang der klassischen Ansätze Best in Class und Themenorientierung, ergänzt um das noch relativ junge Impact Investment.

Als Kriterium für die Zuordnung eines Fonds verwenden wir eine Zertifizierung nach den mittlerweile sehr weit verbreiteten Labels (a) Österreichisches Umweltzeichen für Nachhaltige Finanzprodukte oder (b) dem FNG Siegel für Nachhaltige Investmentfonds, letzteres jedoch nur in den Ausprägungen mit zumindest einem (von null bis drei) Sternen. Zusätzlich zählen wir (c) alle Fonds, die nach Artikel 9 der SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation) deklariert sind und damit konkrete ESG Ziele verfolgen zu dieser Kategorie.

Als (d) diskretionären Spielraum halten wir uns offen, auch manuell eine Zuordnung von Produkten vorzunehmen, welche die Anforderungen der genannten Labels in den wesentlichen Bereichen zumindest faktisch erfüllen. Davon musste in der Auswertung per 31.12.2021 jedoch kein Gebrauch gemacht werden.



II. Methodik

Zweistufige Definition von ESG Produkten: (2) nach SFDR deklarierte ESG Fonds sind „ESG Fonds im weiteren Sinne“

Deklarierte ESG Fonds sind nach Art.8 oder 9 SFDR ausgewiesen

Den weiter gefassten Produktkreis bezeichnen wir als **deklarierte ESG Fonds** und zählen hierzu alle nach Artikel 8 und Artikel 9 SFDR ausgewiesenen Produkte. Diese Definition ist aus formaler Sicht eindeutig, hinsichtlich der faktischen Nachhaltigkeitsqualität aber weniger aussagekräftig, da die Deklarationspraktiken der verschiedenen Fondsgesellschaften oft (noch) sehr unterschiedlich sind. Trotzdem liefert die Auswertung ein relevantes Ergebnis, da mit der Deklaration (und nicht so sehr mit dem Inhalt) die Tauglichkeit für jene Anleger gegeben ist, welche Nachhaltigkeit als Anlageziel nennen.



Sonstige Methodische Änderungen gegenüber 2015 bis 2019

Waren in unseren Auswertungen bis 2019 immer alle Publikumsfonds Teil des Untersuchungsfeldes, so wurde dieses nun auf Publikumsfonds für Retail-Investoren eingegrenzt (d.h. reduziert um Publikumsfonds für Großanleger). Dies kam mehrfach als Anregung vom Markt und das genutzte Zahlenmaterial der OeKB lässt diese Differenzierung zu. Der Effekt ist eine Reduktion des Basisuniversums um rund 20%.

Datenquellen

Datenquellen waren, jeweils bezogenen auf Ultimo 2021, die Liste der Umweltzeichen-Träger von der Umweltzeichen-Website des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK), die Fondsliste des FNG Siegels der Qualitätssicherungsgesellschaft Nachhaltiger Geldanlagen mbH (QNG), eine aus der Fondsdatenbank der Österreichischen Kontrollbank AG (OeKB) generierte Liste, die von der Vereinigung österreichischer Investmentgesellschaften (VÖIG) zur Verfügung gestellten Marktstatistiken, interne Datensätze der rfu sowie im Einzelfall Websites der Fondsgesellschaften.

www.umweltzeichen.at/de/produkte/finanzprodukte

<https://fng-siegel.org/fng-siegel-2022/>

www.voeig.at/voeig/internet_4.nsf/sysPages/oesterrinvestmentfonds-markt.html

III. Ergebnisse: nach ESG Segmenten

22,4 Mrd. € bzw. ein Viertel der österreichischen Retailfonds sind anspruchsvoll nachhaltig und untermauern dies via Zertifizierung oder Artikel 9 SFDR Status

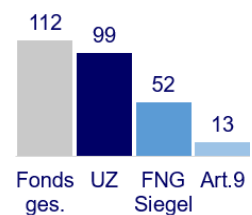
24,7% aller Retailfonds österreichischer KAGs sind anspruchsvoll nachhaltig

Per 31.12.2021 haben **Nachhaltigkeitsfonds i.e.S.** (zertifiziert oder Artikel 9) ein Gesamtvolumen von 22,427 Milliarden Euro und damit einem Marktanteil von 24,7% aller Retail-Publikumsfonds österreichischer Fondsgesellschaften.

ESG i.e.S.
24,7 %
22,4 Mrd.€

99 x Umweltzeichen, 52 x FNG Siegel, 13 x Art.9 SFDR (meist überschneidend)

Von den zugehörigen 112 Fonds qualifizieren sich 99 via Umweltzeichen und 52 über das FNG-Siegel mit zumindest einem Stern. Rund 40 Fonds tragen beide Auszeichnungen. Weiters werden dieser Kategorie alle 13 Artikel 9 SFDR Fonds zugeordnet, wovon 11 auch via Zertifizierung qualifiziert sind.



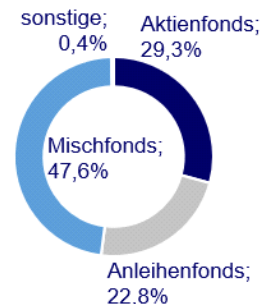
Rückblick: seit 12/2019 +119% bei anspruchsvollen ESG Fonds

Zwei Jahre zuvor, per 31.12.2019, trugen 70 Retailfonds eines der relevanten Label, davon 62 das Umweltzeichen und 33 das FNG Siegel mit Sternen. Das Volumen belief sich insgesamt auf 10,234 Milliarden Euro. Aus Sicht von Ende 2021 ist dies ein Anstieg um 119%. Die Entwicklung des ESG Segments ist damit wesentlich dynamischer als jene des Retailfonds-Gesamtmarktes, der im selben Zeitraum um knapp 25% gewachsen ist.



Asset Klassen: Mischfonds überwiegen, aber auch signifikanter Anteil an Aktienfonds

Per 31.12.2021 stellt sich die Struktur der ESG Fonds i.e.S. nach Asset Klassen folgendermaßen dar: 35 Fonds mit einem Vermögen von 6,566 Milliarden Euro sind Aktienfonds. Dies entspricht einem Anteil von 29,3%. 5,105 Milliarden Euro sind in 44 nachhaltige Anleihen- und Geldmarktfonds investiert. Deren Anteil beträgt 22,8%. Mit 47,6% bzw. 10,666 Milliarden Euro ist die Gruppe der 32 gemischten Fonds die größte, ein Produkt mit 0,4% Anteil ist ein Microfinance-Fonds.



III. Ergebnisse: nach ESG Segmenten

Knapp 40 Mrd. € bzw. 43,6% der österreichischen Retailfonds verfolgen eine zumindest eingeschränkte ESG-Orientierung und deklarieren sich dazu nach SFDR

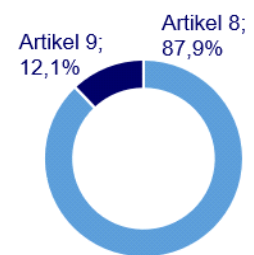
43,6% aller Retailfonds österreichischer KAGs sind deklariert nachhaltig

Per 31.12.2021 haben **deklarierte Nachhaltigkeitsfonds** (nach Artikel 8 und 9 SFDR) ein Gesamtvolumen von 39,573 Milliarden Euro und damit einem Marktanteil von 43,6% aller Retail-Publikumsfonds österreichischer Fondsgesellschaften.

ESG i.w.S.
.....
43,6%
.....
39,6 Mrd.€

246 Fonds mit ca. 88% der Assets in Art.8; 13 Fonds mit ca. 12% nach Art.9 SFDR

Von den insgesamt 259 ausgewiesenen Fonds sind nur 13 nach Artikel 9 SFDR deklariert und 246 nach Artikel 8. Nach Assets ist das Verhältnis mit 12,1% zu 87,9% aufgrund eines sehr großen Artikel 9 Fonds etwas ausgewogener.



Grundsätzlich sind die ESG Fonds i.e.S. eine Teilmenge der deklarierten ESG Fonds, jedoch kann es im Einzelfall Ausnahmen geben. Zum 31.12.2021 sind dies vier Produkte, die zwar zertifiziert sind, aber ohne Artikel 8 oder 9 Zuordnung. Deren Volumen von 118 Millionen Euro fällt aber nicht wesentlich ins Gewicht.

Rückblick: seit 12/2019 +214% bei ESG Fonds i.w.S.

2019 gab es noch keine SFDR Deklaration. Die für die damalige Marktstudie diskretionäre Zuordnung folgte ebenfalls einer Interpretation von ESG i.w.S. und die Resultate sind zumindest bedingt vergleichbar. Per 31.12.2019 betrug das Volumen nachhaltiger Publikumsfonds 12,6 Milliarden Euro und erreichte einen Anteil von rund 17,3% aller Retail-Publikumsfonds. Von 2019 bis 2021 errechnet sich damit ein Zuwachs um 214% bzw. 27 Milliarden Euro. Die Entwicklung dieses erweiterten Kreises von ESG Fonds ist damit noch dynamischer als jene der Nachhaltigkeitsfonds i.e.S. Dies kann bereits als Folge der neuen politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen hinsichtlich Green Finance interpretiert werden.

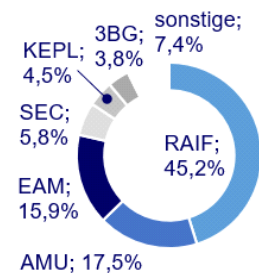

+214%
12/2019 - 12/2021

III. Ergebnisse: nach KAGs

Österreichs Top 3 Fondsgesellschaften dominieren mit zusammen knapp 79% das engere ESG Segment, aber auch einige kleinere positionieren sich erfolgreich

Hohe Konzentration bei den Top3: Raiffeisen KAG vor Amundi und Erste Asset Management

Die drei größten Fondsanbieter positionieren sich auch im Segment der **Nachhaltigkeitsfonds i.e.S.** (zertifiziert oder Artikel 9) als Top 3, jedoch in zum Teil abweichender Reihenfolge. Die Raiffeisen KAG ist mit 45,2% klarer Marktführer und übertrifft ihren Basis-Marktanteil (24%) signifikant. An zweiter Stelle mit 17,5% liegt Amundi Austria (über dem Basis-Marktanteil von 10,8%) und dritter ist die Erste Asset Management mit 15,9% (unterproportional zur Basis von 22,5%). Zusammen erreichen die drei Großen hohe 78,6% (versus 57,3% kumulierter Basis-Marktanteil).



Österr. KAGs nach ESG Assets i.e.S. per 12/2021

Rang ESG / Assets Mio.€ / Marktanteil / Fondszahl (davon UZ/FNG/Art.9) / Rang Gesamtmarkt

Rang ESG	KAG	Assets Mio.€	Marktanteil	Fondszahl (davon UZ/FNG/Art.9)	Rang Gesamtmarkt
1.	Raiffeisen Kapitalanlage (RAIF)	10.133	45,2%	19 (15 / 19 / 2)	1.
2.	Amundi Austria (AMU)	3.924	17,5%	10 (10 / 2 / 4)	3.
3.	Erste Asset Management (EAM)	3.561	15,9%	17 (13 / 15 / 6)	2.
4.	Security Kapitalanlage (SEC)	1.298	5,8%	10 (10 / 1)	9.
5.	KEPLER-FONDS Kapitalanlage (KEPL)	1.012	4,5%	7 (7 / 4)	4.
6.	3 Banken-Generali Investment (3BG)	842	3,8%	8 (8 / 1)	8.
7.	Gutmann Kapitalanlage	412	1,8%	14 (12 / 2)	7.
8.	LLB Invest Kapitalanlage	380	1,7%	5 (2 / 3 / 1)	5.
9.	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlage	315	1,4%	8 (8 / 0)	11.
10.	MASTERINVEST Kapitalanlage	247	1,1%	8 (8 / 5)	13.
11.	IQAM Invest	205	0,9%	4 (4 / 0)	10.
12.	Schoellerbank Invest	72	0,3%	1 (1 / 0)	6.
13.	Ampega Investment	26	0,1%	1 (1 / 0)	14.
14.	Allianz Invest	0			12.
15.	Macquarie Investment Management Austria	0			15.

Security KAG, Kepler und 3 Banken-Generali sind die ESG Spezialisten unter den „Kleinen“

Im Vergleich zu Ende 2019 (rund 65% der Assets bei den Top 3) hat damit die Marktkonzentration noch weiter zugenommen. Dennoch gelingt es einzelnen mittleren und kleineren Fondsgesellschaften sich im ESG Segment gut zu positionieren, wie z.B. der Security KAG, die mit 5,8% an 4. Stelle liegt.

ESG Quoten innerhalb der KAGs von bis zu 46%

Betrachtet man die ESG Quoten innerhalb der KAGs, so reichen die Ergebnisse von hoher strategischer Wichtigkeit bis zu untergeordneter Beimischung. Top 3 sind Raiffeisen KAG (46,4%), Amundi Austria (40,1%) und Security KAG (35%).

III. Ergebnisse: nach KAGs

Auch im erweiterten ESG Segment dominieren die großen Fondsgesellschaften, jedoch mit z.T. unterschiedlichen Praktiken bei der SFDR Deklaration

Nimmt man die weiter gefasste Definition, also die **deklarierten Nachhaltigkeitsfonds** gemäß Artikel 8 und 9 SFDR, so stellt sich die Marktstruktur per 31.12.2021 teilweise etwas anders dar als im enger definierten ESG Segment.

Österr. KAGs nach ESG Assets i.w.S. per 12/2021

Rang ESG / Assets Mio.€ / Marktanteil / Fondszahl (davon Art.8/Art.9) / Rang Gesamtmarkt

1.	Raiffeisen Kapitalanlage	12.447	31,5%	30 (28 / 2)	1.
2.	Erste Asset Management	9.815	24,8%	40 (34 / 6)	2.
3.	Amundi Austria	9.235	24,3%	38 (34 / 4)	3.
4.	Security Kapitalanlage	1.501	3,8%	20 (20 / 0)	9.
5.	KEPLER-FONDS Kapitalanlage	1.318	3,3%	10 (10 / 0)	4.
6.	3 Banken-Generali Investment	900	2,3%	10 (10 / 0)	8.
7.	MASTERINVEST Kapitalanlage	851	2,2%	22 (22 / 0)	13.
8.	LLB Invest Kapitalanlage	846	2,1%	34 (33 / 1)	5.
9.	Allianz Invest	752	1,9%	9 (9 / 0)	12.
10.	Schoellerbank Invest	719	1,8%	4 (4 / 0)	6.
11.	Gutmann Kapitalanlage	515	1,3%	16 (16 / 0)	7.
12.	IQAM Invest	453	1,1%	21 (21 / 0)	10.
13.	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlage	196	0,5%	4 (4 / 0)	11.
14.	Ampega Investment	26	0,1%	1 (1 / 0)	14.
15.	Macquarie Investment Management Austria	0			15.

Wieder hohe Konzentration bei den Top 3: Raiffeisen KAG vor Erste Asset Management und Amundi

Die drei großen Fondsgesellschaften erreichen zusammen wieder knapp vier Fünftel (79,6%) des Gesamtvolumens, jedoch sind die Abstände die Amundi Austria und Erste Asset Management auf Marktführer Raiffeisen KAG haben geringer. Und wieder sind auch einige kleinere KAGs, insbesondere die Masterinvest, überproportional vertreten.

Sehr unterschiedliche Handhabung der SFDR Deklarationen

Beim Vergleich der ESG Quoten zeigt sich eine z.T. sehr unterschiedliche Praxis der KAGs, ihre Fonds als nachhaltig zu deklarieren. Z.B. hat Amundi Austria 95% ihrer Retailfonds-Assets den Artikeln 8 und 9 zugeordnet. Es folgen Masterinvest (62%) und Raiffeisen KAG (57%). Am anderen Ende des Spektrums hat ein Anbieter z.T. nicht einmal seine zertifizierten Fonds als Artikel 8 ausgewiesen. Wir dürfen gespannt sein, ob es hier auf Sicht zu einer Konvergenz der Deklarationspraktiken kommt.

III. Ergebnisse: nach Fonds

Die 10 größten Nachhaltigkeitsfonds repräsentieren 56% der anspruchsvollen ESG Assets

1 Flagship Fonds mit
> 5 Mrd. € Assets, wei-
tere 2 Fonds mit
> 1 Mrd. €

Unter den **Nachhaltigkeitsfonds i.e.S.** (zertifiziert oder Artikel 9 SFDR) haben sich einige Flaggschiffe herausentwickelt. Die nachfolgende Top 10 Liste wird, wenig überraschend, ausschließlich von den drei großen Anbietern bestückt und repräsentiert per Ende 2021 ein Vermögen von 12,6 Milliarden Euro.



56%
der Assets in Top10
Flagship Funds

Top10 ESG Flagship Fonds per 12/2021
Assets in Mio. €

Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix	5.232
Amundi Ethik Fonds	1.947
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien	1.524
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Rent	883
ERSTE WWF Stock Environment	770
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Solide	666
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien	471
ERSTE Green Invest	450
Amundi Ethik Fonds Evolution	357
ERSTE Responsible Stock Global	347

Top 10 stehen für 56%
des gesamten ESG
Assets i.e.S.

Dies entspricht mit 56% mehr als der Hälfte des Gesamtvolumens in anspruchsvollen ESG Fonds. Die verbleibenden 102 Produkte stellen 44% des Marktes dar.

Im Vergleich zum 31.12.2019 hat auch die produktbezogene Marktkonzentration leicht zugenommen. Die damaligen Top 10 Fonds umfassten 44% der gesamten Assets.

IV. Autoren & Kontakt

Autoren

Mag. Reinhard Friesenbichler
friesenbichler@rfu.at



Erich Hoffmann
hoffmann@rfu.at



Kontakt

Mag. Catherine Cziharz
cziharz@rfu.at
Tel. +43 (0)1 7969999 1, +43 (0)69918575718



Die rfu

Die rfu mit Sitz in Wien, gegründet 1997, ist Österreichs Spezialistin für nachhaltiges Investment. Mit einem erfahrenen Team aus 13 Personen unterstützen wir institutionelle Kunden bei der Entwicklung und Umsetzung von nachhaltigkeitsorientierten Anlagestrategien.



Impressum

rfu Reinhard Friesenbichler Unternehmensberatung
A-1060 Wien, Loquaiplatz 13/10
www.rfu.at, office@rfu.at; +43 (0)1 7969999 0
rfu © 2022